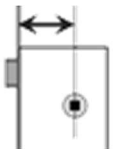


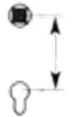


Anfrage Einsteckschloss / Mehrfachverriegelung

Grundsätzlich erforderliche Angaben:



Dornmaß: _____ mm (=>Außenkante Stulp bis Mitte Nuß)



Entfernung: _____ mm (=> Mitte Nuß bis Mitte Kreis der PZ-Lochung)



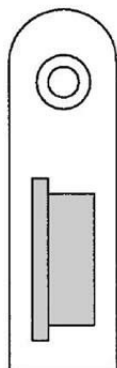
Nuß: _____ mm (=> Drücker-Vierkantmaß, 8, 9 oder 10mm)



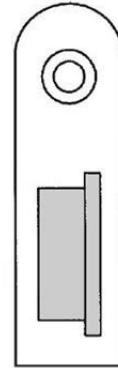
Stulpform: _____ (=> Flachstulp, U-Stulp)

Stulpbreite: _____ mm (=> z.B. 16mm, 20mm, U24x6mm...)

Schloss Richtung DIN Links / Rechts: (bitte ankreuzen **X**)



DIN L



DIN R

Sonderfunktionen: (bitte ankreuzen **X**)

Selbstverriegelnd

Panikfunktion

Angabe zur Panikfunktion: (bitte ankreuzen **X**)

Panik Wechselfunktion „E“ (Innen Drücker, außen Knauf, einteilige Nuß)

Panik Umschaltfunktion „B“ (beidseitig Drücker, geteilte Nuß)

Panik Durchgangsfunktion „D“ (beidseitig Drücker, geteilte Nuß)

Wechselfunktion E:

Für Türen, die von außen nur mit dem Schlüssel geöffnet werden sollen. Die Tür ist auf der einen Seite mit einem Drücker und auf der anderen Seite mit einem feststehenden Knopf ausgerüstet (durchgehende Nuss). Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss, von außen mit dem Schlüssel (der Riegel wird zurückgesperrt und die Falle zurückgezogen) geöffnet werden.

Durchgangsfunktion D:

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet (geteilte Nuss). Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden. Nach einer Drückerbetätigung von innen ist die Tür automatisch auch von außen zu öffnen, d.h. Rettungsmaßnahmen werden nicht behindert. Bei dieser Funktion muss zur Verhinderung des Öffnens der Tür von außen in jedem Fall wieder eine Verriegelung mit dem Schlüssel erfolgen.

Umschaltfunktion B:

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet (geteilte Nuss). Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden. Der äußere Drücker ist in Leerlaufsfunktion. Durch Entriegeln mit dem Schlüssel bis zum Anschlag wird die Normalfunktion erreicht und die Tür ist von innen und außen mittels Drücker zu öffnen. Durch Vorsperren mit dem Schlüssel werden Anti-Panik- und Leerlaufsfunktion wiederhergestellt (Umschaltfunktion).

Schließzwanqfunktion C:

Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss. Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet (geteilte Nuss). Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden. Der äußere Drücker ist stets in Leerlaufsfunktion. Durch Entriegeln mit dem Schlüssel bis zum Anschlag wird die Leerlaufsfunktion ausgeschaltet und die Tür ist von innen und außen mittels Drücker zu öffnen. Ein Abziehen des Schlüssels ist jedoch erst wieder nach Vorspernung, d.h. Wiederherstellung der Leerlaufsfunktion, möglich (Schließzwanq).

Verriegelungsart: (bitte ankreuzen **X**)



=>Rollzapfen



=>Pilzzapfen



=> bitte Foto anfügen



=>Bolzenriegel



=> H-Riegel



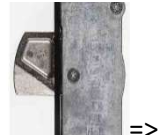
=> Massivriegel



=>Schwenkhaken



=> Kombination



=> Drehriegel

Bei Schwenkhaken /Drehriegel => gleichläufig

gegenläufig

Abstandsverhältnis der Verriegelungspunkte zur Mitte

Drücker-Vierkant. (Für 2 oder mehr Verriegelungspunkte)

z.B.:

C= _____ mm

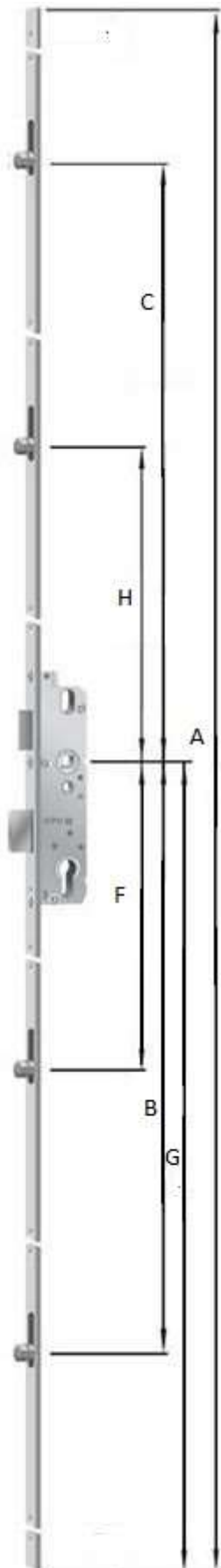
H= _____ mm

F= _____ mm

B= _____ mm

A= _____ mm, Stulp Gesamtlänge

G= _____ mm, Drückerhöhe



Angaben zum Hersteller: (bitte ankreuzen X)

Karl Fliether Velbert 

Gretsch-Unitas / BKS 

Carl Fuhr 

Schüring 

ROTO Frank 

Winkhaus 

Schüco 

Sonstige _____

(gerne Foto anfügen)

Ihre Kontaktdaten:

Kundennummer	(sofern bekannt)
Name / Firma	
Ansprechpartner	
Telefon	
Fax	
E-Mail	